

Beschlussvorlage	6464/2021/1 Vorgänger-Vorlage: 6464/2021	Fachbereich 3 Herr Seiler
Außerplanmäßige Ausgabe "Modernisierung der Verkehrsstation Mayen Ost"		
Beratungsfolge	Stadtrat	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der ~~Stadtrat Haupt- und Finanzausschuss~~ beschließt die außerplanmäßige Bereitstellung in Höhe von 65.000 € zur Finanzierung der Restzahlung für die Modernisierung der Verkehrsstation Mayen Ost.

<u>Gremium</u>	<u>Ja</u>	<u>Nein</u>	<u>Enthaltung</u>	<u>wie Vorlage</u>	<u>TOP</u>
<u>Stadtrat</u>					

Sachverhalt:

Gegenüber der Ursprungsvorlage wurde lediglich der Beschlussvorschlag geändert.

In 2018 (Beschlussvorlage 5051/2018) wurde eine Finanzierungsvereinbarung mit der deutschen Bahn zur Modernisierung der Verkehrsstation Bahnhof Mayen Ost getroffen. Der endgültige Realisierungs- und Finanzierungsvertrag wurde im September 2020 geschlossen. Dieser sah den Einbau eines Fahrstuhles von der Unterführung auf das Bahngleis vor. Ebenfalls hat ein barrierefreier Ausbau des Bahnsteiges stattgefunden. Damit ist ein Reisen für körperlich eingeschränkte Personen und Rollstuhlfahrer möglich. Laut Vertrag hat die Stadt einen Anteil von 351.798 € zu tragen. Bisher wurden folgenden Beträge gezahlt:

1. Mittelabruf 08.03.2019 **68.001,47 €** Auszahlung 11.03.2019
2. Mittelabruf 24.11.2020 259.091,45 €
Auszahlung 1. Abschlag in Höhe von **195.000 €** nach Absprach mit der Bahn, am 18.12.2020. Es waren nur noch diese Mittel auf dem Projekt und eine Überplanmäßig Ausgabe konnte nicht mehr beantragt werden, da der letzte Sitzungslauf 2020 schon durchgeführt war und der Haushalt beschlossen, so dass für 2021 keine Mittel im Haushalt vorhanden sind.

Um die fällige Restzahlung begleichen zu können wird eine außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 65.000 € benötigt.

Finanzielle Auswirkungen:

Zugunsten der Buchungsstelle 5471100.09620000-58-01 „Modernisierung des Bahnsteigs Bahnhof Mayen Ost „ wird eine außerplanmäßige Bereitstellung von Mitteln in Höhe von 65.000 € benötigt. Die Deckung erfolgt über das Projekt 5521100.09620000-135 „Starkregenkonzept Trillbach“.

Familienverträglichkeit:

Hat die geplante Entscheidung unmittelbare oder mittelbare Auswirkungen auf Familien in der Stadt Mayen?

Durch die Attraktivität des neugestalteten Bahnhofs Ost könnten insbesondere Familien mit Kindern dazu angehalten werden, vermehrt das Angebot des Schienenpersonennahverkehrs anzunehmen.

Demografische Entwicklung:

Hat die vorgesehene Entscheidung unmittelbare Auswirkung auf die maßgeblichen Bestimmungsgrößen des demografischen Wandels und zwar

- die Geburtenrate
- die Lebenserwartung
- Saldo von Zu- und Wegzug (Migration, kommunale Wanderungsbewegung)

und beeinflusst damit in der Folge die Bevölkerungsstruktur der Stadt Mayen?

Nein.

Barrierefreiheit:

Hat die vorgesehene Entscheidung unmittelbare oder mittelbare Auswirkungen auf die in der Stadt vorhandenen Maßnahmen zur Herstellung der Barrierefreiheit?

Durch den Ausbau des Bahnsteiges auf ein Höhe von 55 cm über Gleisniveau ist dieser jetzt barrierefrei. Weiter kann man über den Aufzug vom Bahnsteig in die Unterführung gelangen und von dort auf den im Jahr 2017 neu gestalteten Bahnhofsvorplatz.

Innovativer Holzbau:

Sofern es sich um ein Bauwerk handelt: Kann das Bauwerk als innovatives Holzbauwerk errichtet werden:

Ja: Nein: Entfällt:

Welche Auswirkungen ergeben sich aus dem verfolgten Vorhaben für das Klima?:

Inwieweit wurden Klima- und Artenschutzaspekte berücksichtigt? Wurde beispielsweise bei Baumaßnahmen bzw. Renovierungsmaßnahmen die Möglichkeit von Solarthermie- und Photovoltaik-Anlagen geprüft? Wurde die CO2-Bilanz von zu beschaffenden Produkten geprüft / verglichen?

Anlagen:

Anlage 1: Mittelabrufschreiben

Anlage 2: Realisierungs- und Finanzierungsvertrag